

Wir sind eine Interessensgemeinschaft, die sich mit Volksliteratur beschäftigt, ursprünglich den deutschsprachigen Raum betreffend, inzwischen international. Unser Treffen findet jeden ersten Mittwoch im Monat in Wien 12. Koppreitergasse 6 im Gasthaus "Zipfer Eck" (Tel. 0043 1 812 20 66) statt. Unser Vereinstag beginnt etwa um 16 Uhr und endet offen. An diesen Tagen besteht für alle Besucher und Mitglieder die Möglichkeit Bücher, Hefte, Zeitungen etc. zu tauschen, zu kaufen oder zu verkaufen bzw. darüber zu reden, zu diskutieren. Natürlich kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz, wie es im Kreise von Gleichgesinnten an sich üblich ist.

Gegründet wurde der Verein vor fünfzig Jahren im Jahre 1961 in Graz/Österreich und befaßt sich den Statuten gemäß mit den historischen Literaturprodukten der Sparte Volksliteratur und damit auch mit Romanheften und dergleichen mehr. Diese Sparte ist in der Vergangenheit leider zu Unrecht mancherorts in Mißkredit geraten, in Österreich beispielsweise wurde durch ein Gesetz in den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts ("Schmutz- und Schundgesetz") binnen kürzester Zeit die Romanheftproduktion verboten, was zur Einstellung dieses Genres in Österreich führte und auch im Verlagswesen große Einschnitte bedeutete.

Unser Verein gibt vierteljährlich seine "Blätter für Volksliteratur" heraus (meist 24 Seiten, anfangs des Jahres gibt es üblicherweise eine Doppelnummer mit 48 Seiten). Die "Blätter" erscheinen nunmehr ebenfalls fünfzig Jahre und sind für das Thema Volksliteratur, nach dem Ende einer Schweizer Produktion, vor einiger Zeit das einzige derartige Magazin im deutschsprachigen Raum. Der Themenumfang geht weit über das Verfassen von

Groschenromanen hinaus. Wir widmen uns in unseren Beiträgen auch der Geschichte der Volksliteratur, dazu gehören selbstverständlich auch Autoren wie George Simenon, der "Vater" des Kommissar Maigret, oder Edgar Wallace und Jules Verne, natürlich auch Karl May. Unsere Serienhelden sind sowohl in der Vergangenheit (Lord Lister, Tom Shark, Rolf Tarring, Jörn Farrow, Sun Koh usw) angesiedelt als auch in der Gegenwart (Allan Wilton, Perry Rhodan, Vampira, Bernie Gunther, Jerry Cotton). Unsere Autoren kommen hauptsächlich aus dem deutschsprachigen Raum, der eine oder andere ist selbstverständlich auch Mitglied unseres Vereines. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen auch am Inhalt unserer Klubzeitung "Blätter für Volksliteratur" mitzuwirken. Der Verein sieht sich jedoch außer Stande für die Beiträge ein Honorar zu bezahlen. Apropos Honorar: Der Jahres-Mitgliedsbeitrag zum Verein der Freunde der Volksliteratur beträgt 16 Euro und schließt die Zusendung der "Blätter" mit ein.

Mit besten Grüßen Dr. Peter Soukup, 1210 Wien, Mengergasse 51, Obmann und Hauptschriftleiter